

## DB Museum Nürnberg

Lessingstr. 6  
90443 Nürnberg

Tel: 0800 / 32687386  
Fax: 0911 / 219-2121

info@db-museum.de  
[www.dbmuseum.de](http://www.dbmuseum.de)

## Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 7. August 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

## Fotos zur Einrichtung



Haupteingang DB  
Museum

## Parkplatz

### 102 Parkplatz



Parkplätze vor dem  
Haupteingang



Beschilderung

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist / sind gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 350 cm.

Stellplatzlänge: 500 cm.

Entfernung des Stellplatzes für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m.

### 115 Parkautomat



Parkautomat

---

Die Menüführung der wesentlichen Funktionen erfolgt nicht durch Sprachausgabe oder bildhaft.

## Haupteingang über Treppe

### 104 Haupteingang Museum

---



Eingang



Treppen am Eingang



Eingangstüren

---

Name und Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

### 201 Weg außen vom Parkplatz zur Treppe am Haupteingang

---



Weg vom Parkplatz zur Treppe

---

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

### 205 Windfang zwischen 1. und 2. Tür am Haupteingang

---



Windfang

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 4 m

Das Ziel ist in Sichtweite

## Nebeneingang für Menschen mit Behinderung

### 104 Ebenerdiger Nebeneingang ins Museum über den Hof

---



Tür ins Gebäude

---

Name und Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen nicht klar erkennbar.

## Weg außen

### 201 Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang ins Museum

---



Weg vom Hoftor in den Hof Richtung Nebeneingang



Blick vom Nebeneingang zum Hoftor



Weg zum Nebeneingang

---

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Auf dem vorderen Teil des Weges (am Hofeingang) liegt historisches Kopfsteinpflaster.

### 201 1. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof

---



Weg vom Parkplatz  
zum Hofeingang



Hofeingang  
Straßenseite



2. Abschnitt  
Richtung  
Nebeneingang (Tür  
links)

---

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

201 2. Abschnitt Weg außen vom Parkplatz zum Nebeneingang über den Hof

---



Weg von der Straße  
zum Hof



Toreingang zum Hof

---

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

Anmerkungen für den Gast: Dieser 2. Abschnitt führt von der großen Toreinfahrt (5 Meter breit) zum ebenerdigen Eingang mit Klingel. Historisches Kopfsteinpflaster ist auf diesem Abschnitt vorhanden.

Kasse / Shop / Foyer

105 Kasse / Shop

---



Kasse mit Shop  
(links)



Kasse

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist von der Eingangstür aus direkt sichtbar.

## Flur/Weg/Gang innen

205 EG - Weg vom Nebeneingang über den Hof zur Kasse / Foyer

---



Weg vom Flur zur Kasse im Foyer



Flur vom Nebeneingang ins Foyer

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 20 m

Das Ziel ist in Sichtweite

205 EG: Weg vom Haupteingang zur Kasse

---



Blick vom Eingang auf die Kasse

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Das Ziel ist in Sichtweite

## EG: Ausstellungsraum "Epochen"

117 EG - Ausstellungsraum "Epochen"

---



Exponate und Vitrinen



Exponate

---



Weg durch den  
Ausstellungsraum  
EG



Tür zum  
Ausstellungsraum

---

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt. Informationen zu den Exponaten sind als fotorealistische Darstellung vorhanden.

## Flur/Weg/Gang innen

205 EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug /  
Ausstellungsraum

---



Weg durchs Foyer

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

205 EG: Weg durch die Ausstellung

---



Weg durch die  
Ausstellung EG



Weg durch die  
Ausstellung EG

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 150 m

Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

---

# UG: Ausstellungsraum Fahrzeughalle I

## 117 UG - Ausstellungsraum "Fahrzeughalle I"

---



UG Fahrzeughalle  
I Richtung  
Außengelände

---

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt.

Anmerkungen für den Gast: In der Fahrzeughalle I sind zwei große Züge platziert. Der Weg führt zwischen diesen Zügen hindurch Richtung Ausgang /Übergang zum Außengelände.

## 205 UG - Weg durch den Ausstellungsraum

---



Weg durch die  
Fahrzeughalle I im  
UG

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 100 m

Das Ziel ist in Sichtweite

## Fahrzeughalle II mit Außengelände (Exponate)

### 104 Eingang in die Fahrzeughalle II (separates Gebäude)

---



Eingang

---

Name und Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

## 117 Fahrzeughalle II (Außengelände)

---



Fahrzeughalle II



Blick in die  
Fahrzeughalle II



2. Eingangstür

---

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt noch eine 1. Außentür am Eingang. Beide Türen stehen offen.

119 Exponate auf dem Freigelände hinter der Fahrzeughalle II

---



Freigelände

---

Technische Hilfsmittel: Audio-Guide

Weg außen

201 Weg außen zwischen Ausstellungsraum UG und Fahrzeughalle II

---



1. Wegeabschnitt  
zur Fahrzeughalle II



2. Wegeabschnitt  
zur Fahrzeughalle II



historisches Pflaster



3. Wegeabschnitt  
zur Fahrzeughalle II

---



4. Wegeabschnitt  
zur Fahrzeughalle II

---

Das Ziel des Weges ist nicht in Sichtweite, es gibt kein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem und die Wegezeichen sind nicht in ständig sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg zwischen den Gebäuden ist sehr beschwerlich für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbehinderung. Im stark abgenutzten und zerbröckelten Pflaster liegen stillgelegte Bahngleise.

## 201 Weg außen über das Außengelände hinter der Fahrzeughalle II

---



Weg Außengelände

---

Das Ziel des Weges ist nicht in Sichtweite, es gibt kein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem und die Wegezeichen sind nicht in ständig sichtbarem Abstand.

Anmerkungen für den Gast: Auf dem Außengelände stehen die großen Loks, Züge, Waggons und technische Gerätschaften in lockerer Formation. Dazwischen sind Kies- und Pflasterwege angelegt.

## 205 Weg durch die Fahrzeughalle II

---



Weg durch die Halle

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 80 m

Das Ziel ist in Sichtweite

Anmerkungen für den Gast: Der Weg durch die Halle weist auf 21 Metern eine Steigung von 3,8% auf. Beidseitig sind Handläufe vorhanden.

## 1. OG: Ausstellungsraum "1999-2020"

### 117 1. OG - Ausstellungsraum "1999-2020"

---



Flur zum  
Ausstellungsraum



Exponate

---

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt. Informationen zu den Exponaten sind als fotorealistische Darstellung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Alle Türen sind während der Besucherzeiten geöffnet.

## 204 Aufzug von EG zum 2. OG

---



Bedientableau



Aufzugtür



Kabine im Aufzug

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch (im Falle eines entsprechenden Leitsystems) farblich gekennzeichnet.

## Flur/Weg/Gang innen

### 205 1. OG - Weg vom Aufzug zu den Ausstellungsräumen

---



Weg zur  
Ausstellung

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 30 m

Das Ziel ist in Sichtweite

### 205 EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug / Ausstellungsraum

---



Weg durchs Foyer

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

### 205 1. OG: Weg durch die Ausstellung

---



Ausstellung 1. OG

Länge (Flur/Weg/Gang): 100 m

Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg durch die Ausstellung ist ein Rundweg.

## 2. OG: Kinderbahnland (Kibala) und Brotzeitraum

### 109 2. OG - Brotzeitraum im Kibala

---



Brotzeitraum im  
Kibala

---

Anmerkungen für den Gast: Der Raum ist mit Kinderstühlen und -tischen ausgestattet. Eine Bank steht für große Besucher zur Verfügung.

### 117 2. OG: Kibala - Kinderbahnland

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten. Informationen zu den Exponaten sind als fotorealistische Darstellung vorhanden.

### 204 Aufzug von EG zum 2. OG

---



Bedientableau



Aufzugtür



Kabine im Aufzug

---

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch (im Falle eines entsprechenden Leitsystems) farblich gekennzeichnet.

### Flur/Weg/Gang innen

---

## 205 2. OG - Weg vom Aufzug zum Kibala (Kinderbahnland) und Brotzeitraum

---



Weg zum Kibala

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 40 m

Das Ziel ist in Sichtweite

205 EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug /  
Ausstellungsraum

---



Weg durchs Foyer

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

## EG: Konferenzraum III

109 EG - Konferenzraum III

---



Tür zum Raum



Konferenzraum III

Anmerkungen für den Gast: Bestuhlung individuell, Raum kann gemietet werden

## 201 Weg außen vom Nebeneingang über den Hof zum Eingang Konferenzraum III

---



Weg zum  
Konferenzraum III  
über den Hof

---

Das Ziel des Weges ist in Sichtweite.

## Flur/Weg/Gang innen

### 205 EG - Weg von Hoftür zur Flurtür Richtung Konferenzraum III

---



Blick von Flurtür zur  
Hoftür

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 11 m

Das Ziel ist in Sichtweite

### 205 EG: Weg von Flurtür zum Konferenzraum III

---



Weg von Flurtür  
zum Konferenzraum  
III

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 6 m

Das Ziel ist in Sichtweite

### 205 EG: Weg von der Kasse zum Konferenzraum III

---



Flur zum  
Konferenzraum III



Blick vom  
Durchgang  
Flur (Richtung  
Konferenzraum II)  
zur Kasse

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 18 m

Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

205 EG: Flur zum Konferenzraum III - zwischen Stufe und Flurtür

---



Flur zum  
Konferenzraum III

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 20 m

Das Ziel ist in Sichtweite

1. OG: Festsaal

109 1. OG - Festsaal (Veranstaltungsraum)

---



Tür zum Saal



Festsaal

---

Anmerkungen für den Gast: Der Raum kann gemietet und individuell bestuhlt werden.

204 Aufzug von EG zum 2. OG

---



Bedientableau



Aufzugtür



Kabine im Aufzug

---

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch (im Falle eines entsprechenden Leitsystems) farblich gekennzeichnet.

## 205 1. OG: Weg vom Aufzug / Treppe bis Konferenzraum I und Festsaal

---



Weg vom Festsaal/  
Konferenzraum I  
zum Aufzug

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Das Ziel ist in Sichtweite

## 1. OG: Konferenzraum I

### 109 1. OG - Konferenzraum I

---



Konferenzraum I



Tür zum Raum

---

Anmerkungen für den Gast: Der Raum kann gemietet und individuell bestuhlt werden.

## 204 Aufzug von EG zum 2. OG

---



Bedientableau



Aufzugtür



Kabine im Aufzug

---

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch (im Falle eines entsprechenden Leitsystems) farblich gekennzeichnet.

## 205 1. OG: Weg vom Aufzug / Treppe bis Konferenzraum I und Festsaal

---



Weg vom Festsaal/  
Konferenzraum I  
zum Aufzug

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Das Ziel ist in Sichtweite

## EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

118 EG - Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Damen und Herren)

---



Eingangstür in den  
Sanitärraum



Schiebetür



WC



Waschbecken im  
WC

Anmerkungen für den Gast: lt. Aussagen des Betreibers sind die Wc's für Damen und Herren baugleich

## Flur/Weg/Gang innen

205 EG - Weg von Kasse durch das Foyer zum öff. WC / Aufzug /  
Ausstellungsraum

---



Weg durchs Foyer

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Weder ist das „Ziel“ des Weges in Sichtweite, noch ist ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem vorhanden, noch sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Zugänge zu den einzelnen Bereichen sind alle vom Foyer aus zu erreichen.

205 Weg im Sanitärraum - vom Vorraum zum WC für Menschen mit Behinderung

Länge (Flur/Weg/Gang): 8 m

Das Ziel ist in Sichtweite

## Hilfsmittel / Alarm / Allgemeines

### Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch

121 Alarm/Hilfsmittel - DB Museum

Name des Aufzugs: 1

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere angebotene Hilfsmittel: Falthocker

Audio-Guide vorhanden. Filme vorhanden.

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

Anmerkungen für den Gast: WLAN steht zur Verfügung.

---

## 121 Alarm/Hilfsmittel - Fahrzeughalle II

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

## Bedienelemente / Gehbahn / Ausleuchtung / Beschilderung

### Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

### 130 Visuell taktile Gestaltung

---



Gehwege innen



Ausschilderung außen

---



Ausschilderung



Beleuchtung

---



Bedienelemente

---

### 130 Visuell taktile Gestaltung - Fahrzeughalle II

## Führung

### 301 Führung

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen an jeder Führung teilnehmen können.

---

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Die Inhalte (z.B. Exponate) der Führung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt.